

	<p>Objekt: Thasos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18244724</p>
--	--

Beschreibung

Lochung Vorderseite 6 Uhr.

Vorderseite: Zwei Delphine. Der obere schwimmt nach r., der untere nach l. Unter- und oberhalb sowie über der Schwanzflosse des unteren Delphins je ein Kügelchen.

Rückseite: Viergeteiltes Quadratum Incusum.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.50 g; Durchmesser: 9 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 435-411 v. Chr.

wer

wo Thasos

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Verkauft wann

wer

Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- 1/2 Obol (Hemiobol)
- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- O. Hoover, The Handbook of Greek coinage series VI (2010) 79 Nr. 337 (Hemiobol, reduzierter thasischer Standard, ca. 435-411 v. Chr.).
- SNG Kopenhagen Nr. 1020-1021 (Obol, 463-411 v. Chr.).